

Zertifikat

Timo Ollech

hat an einer fortlaufenden Gruppe zur beruflichen Fortbildung in prozessorientierter Psychologie und phänomenologischer Psychotherapie zwischen Oktober 2013 und Oktober 2016 teilgenommen. Prozessorientierte Psychologie ist eine umfassende psychotherapeutische Richtung, die mit einem weiten Spektrum menschlicher Bewusstseinsphänomene arbeitet. Hervorgegangen aus der Jungschen Psychologie hat sie als tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie auch Wurzeln in der modernen Naturwissenschaft und in der taoistischen Philosophie. Prozessarbeit integriert und vertieft Traum- und Körperarbeit, Kommunikationstheorie und systemisches Denken zu einem ganzheitlichen theoretischen Konzept. Prozessarbeit kommt für die Arbeit mit Individuen, Paaren, Familien und Gruppen in Betracht. Sie wird in vielen Gebieten angewandt: In der Arbeit mit Schwerkranken und Sterbenden, in der Konfliktlösung, in der Arbeit mit veränderten Bewusstseinszuständen und der eigenständigen Arbeit mit sich selbst.

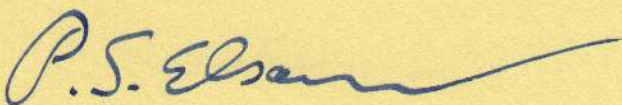
Das Training umfasste Selbsterfahrung, Theorie, zahlreiche Übungen unter Anleitung sowie die Anwendung des Gelernten in der Praxis. Bezüge zur jeweiligen beruflichen Tätigkeit wurden besonders beachtet und supervidiert.

Das Curriculum umfasste drei offene Einführungsseminare sowie 20 geschlossene Block-Seminare, davon 8 Wochenenden und 12 Seminare zwischen drei und neun Tagen. Zwischen den Seminaren haben zusätzlich Kleingruppen stattgefunden, um das Gelernte zu erproben und zu integrieren.

Die Ausbildungsleitung lag bei Sebastian Elsaesser. An jeweils einem Seminar haben Kate Jobe, Ph.D., Dr. Reini Hauser und Lily Vasiliou, Ph.D. als Lehrer verantwortlich mit gestaltet und geleitet.

Diese Ausbildung erfüllt die Kriterien einer Basisausbildung für Prozessarbeit und ist Grundlage für die Prüfungszulassung Phase I sowie für ein weiterführendes Studium.

Stuttgart, den 05. Oktober 2016



Sebastian Elsaesser

Dipl. Psychologe

Psychologischer Psychotherapeut

Ausbildungsleiter des Curriculums für prozessorientierte Psychologie

Adolf-Kröner-Str.24 D 70184 Stuttgart

Tel: 0711 479 77 68 Fax: 0711 55329321

elsaesser.sebastian@web.de

www.se-elsaesser.com

Ausbildungscurriculum für prozessorientierte Psychologie

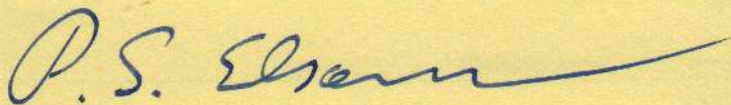
Teilnahmebestätigung für Timo Ollech

22.02. - 24.02.13	Einführung in die phänomenologische Vorgehensweise der prozessorientierten Psychologie und der systemischen Psychotherapie I	18 Std
07.06. - 09.06.13	Einführung in die phänomenologische Vorgehensweise der prozessorientierten Psychologie II	18 Std
20.09. - 22.09.13	Einführung in die phänomenologische Vorgehensweise der prozessorientierten Psychologie III	18 Std
18.10. - 20.10.13	Die Welt des Träumens I: Imagination - Träume - Traumlehren - visueller Kanal Träume - Kindheitsträume - Traumlehren - aktive Imagination	18 Std
29.11. - 01.12.13	Die Welt des Träumens II: Die Kunst des Träumens und der Imagination – Freud, Jung, Boss u.a. Traumauslegungen und- aufgaben	18 Std
10.01. - 12.01.14	Die Welt des Träumens III: Kindheitsträume – Jung'sches-Senoi Träumen. Das Träumen in prozessorientierter Perspektive	18 Std
28.02.- 04.03.14	Die Welt des Träumens IV - Traumkörperarbeit I : Ursprünge und Grundlagen der Körperarbeit - Reichianische Körperarbeit - Beziehung zwischen Traum und Körper – Prozessorientierte Vorgehensweisen – Traummyoga - Aktive Imagination -Traumaufgaben	36 Std
30.04.- 04.05.14	Traumkörperarbeit II: Tiefe Körperarbeit - Arbeit mit Symptomen - Körper und Mythos – Traumaufgaben II	45 Std
04.07. - 06.07.14	Traumkörperarbeit III: Arbeit mit Symptomen – Biographie der Körpersymptome – Kindheitsträume II - Beginn der Erarbeitung des Projekts	18 Std
02.10. - 05.10.14	Berufliche und persönliche Entwicklungsplanung I Persönliche Ausrichtung und Projektentwicklung Traumkörperarbeit IV: Tiefe Körperarbeit - Interventionstechniken - Empfindungskörperarbeit	28 Std
11.12. - 14.12.14	Berufliche und persönliche Entwicklungsplanung II Projektentwicklung und Begleitung Arbeit mit Beziehungen I: Der Traumkörper in Beziehungen	18 Std
16.01. - 18.01.15	Arbeit mit Beziehungen II: Der Traumkörper in Beziehungen – Helle und dunkle Träume in Beziehungen und Gruppen – Aktuelle Beziehungen – Nähe und Distanz in Beziehungen und im therapeutischen Prozess	18 Std
26.02.- 01.03.15	Arbeit mit Beziehungen III: Heilung aus der Begegnung – zur Kunst des Dialogierens – Übertragung – Gegenübertragung – Aufträumen	28 Std
30.04.- 03.05.15	Arbeit mit Beziehungen IV: Bewegungen der Seele, des Körpers und des Geistes. Arbeit mit Familienkonstellationen – Systemische Therapie und Prozessarbeit	36 Std
02.07. - 05.07.15	Arbeit mit Beziehungen V: Die Feinstruktur von Beziehungen – therapeutische und aktuelle Beziehungen – Erotik in der Therapie – Arten der Liebe – Paarbeziehung – Co Abhängigkeit – systemische Zusammenhänge	28 Std
05.09. - 12.09.15	Kultur – Beziehungen – Welt: Arbeit mit Beziehungen und Aufstellungen – Rollen, Rang, Privileg – Macht, Ethik und Ausgleich in Beziehungen – Gruppenprozess und Weltarbeit – Kulturelle Begegnung und das Zusammenleben in verschiedenen Welten.	64 Std

09.10. - 11.10.15	Prozesslaboratorium mit Dr. Reini Hausser In der Arbeit mit sich selbst und mit Klienten - Erforschen von Zugängen zum Traumprozess – Aufgreifen und Amplifizieren von Signalen in den verschiedenen Kanälen – Erkennen und Arbeiten mit Phänomenen rund um Grenzen – Möglichkeiten von Integration – Metaskills in der Arbeit mit sich selbst und mit einem Gegenüber	18 Std
03.12. - 06.12.15	Veränderte Bewusstseinszustände I: VBZ im Alltag, in Beziehungen und in der Psychiatrie – Schamanismus – Extremzustände in Schockerfahrungen und großen Wandlungen – Projektentwicklung und -begleitung	28 Std
15.01. - 17.01.16	Transformationsprozesse durch Bewegung mit Kate Jobe Ph.D. In Bewegung das Träumen, Beziehungen, Konflikte und Symptome als kreativen Prozess entfalten – Einstellungen und Fähigkeiten, wie Bewegung in der Praxis als Therapeut und Begleiter integriert werden können.	18 Std
17.03. – 20.03.16	Veränderte Bewusstseinszustände II: Psychiatrische-, Borderline- und Heilungszustände – Mystik in verschiedenen Kulturen – Heilung in den unsichtbaren Welten (Film) – Weiterführung der Projektbegleitung.	28 Std
04.05. – 08.05.16	Prozessorientierte Weltarbeit, Gruppenprozess und innere Arbeit mit Lily Vassiliou Ph.D. Die Welt- wir und ich: Theorie und Praxis in Gruppenprozessen - Training von Fähigkeiten und Metafähigkeiten - Arbeit mit sich Selbst	36 Std
07.07. – 10.07.16	Supervision I und veränderte Bewusstseinszustände III: Live-Supervision (Arbeit vor anderen) – Arbeit- Lebens- und Projektsupervision – Training von Fähigkeiten und Metafähigkeiten – Sucht sowie spirituelle, verrückte und stark zurückgezogenen Zustände	28 Std
30.09. – 08.10.16	Supervision II Arbeit mit Beziehungen VI Gesamtschau des Curriculums: Live-Supervision, sowie Arbeits-, Lebens- und Projektsupervision. Training von Fähigkeiten und Metafähigkeiten – Auswertung des Trainings und der Projektarbeit – Selbstevaluation, Qualitätssicherung und Professionalisierung – Umsetzung der Prozessarbeit im beruflichen Feld	72 Std

Gesamtstundenzahl 655

Stuttgart, den 05. Oktober 2016



Sebastian Elsaesser
Dipl. Psychologe
Psychologischer Psychotherapeut
Ausbildungsleiter des Curriculums
für prozessorientierte Psychologie,
Süddeutschland
Adolf-Kröner-Str.24 D 70184 Stuttgart
Tel +49 (0)711 479 77 68
Fax +49 (0)711 55329321
elsaesser.sebastian@web.de
www.se-elsaesser.com